



Fraktionsgeschäftsstelle

Rathausplatz 2
58507 Lüdenscheid

Tel.: 02351 / 9665870

kontakt@afd-fraktion-luedenscheid.de
www.afd-fraktion-luedenscheid.de

Fraktionsvorsitzender

Thomas Staubach

stellv. Fraktionsvorsitzender

Bastian Eichhoff

Fraktionsgeschäftsführer

Damijan Kaufman

An:

Herrn Bürgermeister Sebastian Wagemeyer

Lüdenscheid, den 18.03.2026

Antrag zur Aufnahme des Tagesordnungspunktes

„Lüdenscheid als Partnerstandort für die Umsetzung der Rechenzentrumsstrategie des Bundes“

für die Stadtratsitzung am 20.04.2026

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die AfD-Fraktion im Rat der Stadt Lüdenscheid beantragt die Aufnahme des o.g. Tagesordnungspunktes zur Beschlussfassung in der Stadtratssitzung.

Beschlussvorlage:

- Der Bürgermeister wird beauftragt, die vom Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung (BMDS) am 17. März 2026 vorgestellte Rechenzentrumstrategie angesichts der gesetzten Umsetzungsfrist (12 Monate) zeitnah darauf zu untersuchen, ob einzelne oder mehrere der insgesamt 28 zur Rechenzentrumsstrategie gehörigen Maßnahmen in Lüdenscheid umgesetzt werden können.
Im positiven Fall wird der Bürgermeister beauftragt, die für die Umsetzung in Lüdenscheid geeigneten und erforderlichen Schritte zu unternehmen, um Lüdenscheid Teil der Rechenzentrumsstrategie des Bundes werden zu lassen.

Begründung:

In der Einleitung der allgemeinen Vorstellung der Rechenzentrumsstrategie des Bundes schreibt das Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung (BMDS):

„Wir stehen weltweit und auch in Deutschland am Beginn einer neuen Phase der digitalen Transformation. Rechenzentren („Data Centers“) sind eine entscheidende physische Grundlage der digitalen Transformation einer Gesellschaft, sichern die Leistungsfähigkeit moderner Volkswirtschaften, ermöglichen Innovation, stärken Wertschöpfung und bilden eine wesentliche Voraussetzung für digitale Souveränität und Wirtschaftssicherheit in Deutschland und Europa. Für die Entwicklung von Modellen der Künstlichen Intelligenz und deren Nutzung gewinnt die Rolle von Rechenzentren als kritische Zukunftsinfrastruktur weltweit weiter an Bedeutung. Deutschland mit seiner starken Volkswirtschaft, dem weltweit bedeutendsten Internetknoten, zahlreichen an der digitalen Transformation beteiligten Technologieunternehmen und Forschungseinrichtungen darf dabei nicht Zuschauer sein, sondern muss und will die digitale Zukunft gemeinsam mit den europäischen Partnern selbstbestimmt gestalten. Eine resiliente digitale Infrastruktur und digitale Souveränität sind angesichts der geopolitischen Risiken, denen Deutschland und Europa gegenüberstehen, zudem nicht nur ein wesentliches Element unserer digitalen Leistungsfähigkeit, sondern auch unserer nationalen Sicherheit.“

Mit dieser Darstellung werden die aktuellen nationalen Ausgangsvoraussetzungen und die zu bewältigenden Aufgaben und zugleich auch die perspektivischen Potenziale für Lüdenscheid beschrieben, mit denen Lüdenscheid den sich abzeichnenden wirtschaftlichen Strukturwandel als Chance nutzen kann.

Zusammen mit der von der AfD-Fraktion in gesonderten Anträgen ins Gespräch gebrachten Einrichtung eines „CyberCampus“ und eines „Zentrums für Lichtsignalanlagen“ (LSA) sowie eines „Zentrums für intelligente Verkehrssysteme“ (IVS) würde sich der Standort Lüdenscheid zu einem hochattraktiven IT- / Digitalisierungscluster im Südwestfälischen Wirtschaftsraum, aber auch in Gesamt-NRW und damit als attraktiver Ansiedlungsstandort für IT-affine Technologien und Branchen etablieren. Die Vorteile für die Stadt Lüdenscheid liegen auf der Hand:

- Ansiedlung und Erweiterung einer neuen „Branche“ inkl. themenaffiner Disziplinen
- Schaffung neuer Arbeitsplätze mit hohem Spezialisierungsniveau
- Erweiterung des Ausbildungsangebots vor Ort und Steigerung der Attraktivität in der Region
- Aufwertung von Lüdenscheid als Wirtschaftsstandort sowie als Standort für Forschung und Entwicklung
- Zuzug von Spezialisten, die hier leben, bleiben, Familie gründen, sesshaft werden
- Verbesserung der Demographie
- Parallel zur Umsetzung der Rechenzentrumsstrategie siedeln sich neue Zuliefer- / Dienstleistungsbranchen an > weiterer positiver Effekt auf Arbeitsmarkt und Gewerbesteuer
- Zur Umsetzung der Maßnahmen der Rechenzentrumsstrategie könnten unterschiedliche von Leerstand bedrohte Bestandsgebäude oder ehemalige Industrie-Brachflächen herangezogen und genutzt werden.

Die AfD-Fraktion wirbt daher dringend darum, diesen Antrag sachbezogen und über Parteigrenzen und ideologische Hürden hinweg im Interesse und zum Wohle unserer Stadt zu unterstützen.

gez. Staubach

RH Thomas Staubach
AfD-Fraktionsvorsitzender

gez. Eichhoff

RH Bastian Eichhoff
AfD-stellv. Fraktionsvorsitzender

gez. Kaufman

RH Damijan kaufman
AfD-Fraktionsgeschäftsführer